Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 6 — Mittwoch, 17. Juni 2015

Marktheidenfelder BÜRGERFEST

Miteinander und Füreinander beim Marktheidenfelder Bürgerfest

Marktheidenfeld zeigte sich in seiner bunten Vielfalt

Bei bestem Wetter fand am Sonntag, den 17. Mai 2015 unter dem Motto „Miteinander = Füreinander“ das dritte Marktheidenfelder Bürgerfest statt.

Passend zum Motto waren viele soziale Einrichtungen und Vereine auf dem Festgelände mit Ständen vertreten. Auch das Kennenlernen anderer Kulturen war ein zentraler Bestandteil des Festes.

Den ganzen Tag über wurde ein buntes Bühnenprogramm geboten. Kitas, Schulen und Vereine tanzten, sangen und musizierten in ganz unterschiedlicher Art und Weise.
Verschiedene Mitmach-Aktionen sorgten für Spiel und Spaß für die ganze Familie.

An zahlreichen Ständen wurden die unterschiedlichsten Köstlichkeiten von philippinischen und thailändischen über traditionelle bis hin zu türkischen und polnischen Spezialitäten angeboten.

Sie dankt im Namen der Stadt Marktheidenfeld dem Organisationsteam, Ragnhild Buczko, Ramona Link, dem Moderator Uwe Schlosser und allen Beteiligten für ihr großes Engagement und ihre Mithilfe.

Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder freut sich über den Erfolg des diesjährigen Bürgerfestes und dass es gelungen ist, Brücken zu bauen zwischen Religionen, Nationalitäten und Generationen.

Fotos: Stadt Marktheidenfeld, Ragnhild Buczko

Einladung Teilraumwerkstätten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Erarbeitung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) für die 14 Kommunen des „Raum Marktheidenfeld“ ist, unterstützt durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, in vollem Gange. Die ersten Schritte wurden mit den Analysen und Erhebungen des Planerteams GEO-PLAN, Bayreuth, und Ingenieurbüro Fleckenstein, Lohr am Main, sowie der Auftaktveranstaltung Ende April in Erlenbach erfolgreich gemeistert. Dabei wurden besondere Entwicklungspotenziale und -hemmnisse sowie Ansatzpunkte interkommunaler Zusammenarbeit auf Ebene der vier gebildeten Teilräume „Spessartgemeinden“, „Fränkische Platte“, „Maintalgemeinden“ und „Südlicher Teilraum“ herausgearbeitet.

Um auf den vorliegenden Ergebnissen aufzubauen und die angesprochenen Thematiken weiter zu vertiefen, sollen nun, wie bereits in der Auftaktveranstaltung angekündigt, als nächster Schritt sogenannte „Teilraumwerkstätten“ durchgeführt werden. Im Rahmen dieser vier Veranstaltungen werden die erkannten Handlungsbedarfe weiter konkretisiert und erste konkrete Projektideen auf örtlicher und interkommunaler Ebene zur zukunftsfähigen Entwicklung der Städte und Gemeinden entworfen.

Die Teilraumwerkstätten werden an folgenden Terminen stattfinden (die Zuordnung der Kommunen zu den jeweiligen Teilräumen können Sie der abgebildeten Karte entnehmen):

Teilraum 1: Südlicher Teilraum
23.06.2015, 19.00 Uhr, Fürstin-Wanda-Haus/Kreuzwertheim

Teilraum 2: Spessartgemeinden
01.07.2015, 19.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Esselbach

Teilraum 3: Maintalgemeinden
10.07.2015, 19.00 Uhr, Bürgerhaus Windheim

Teilraum 4: Fränkische Platte
14.07.2015, 19.30 Uhr, Grundschule Karbach

Die Planer werden zunächst nochmals in knapper Form auf die aktuellen Zwischenergebnisse aus der Auftaktveranstaltung eingehen. Anschließend haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, diese in thematischer Gruppenarbeit weiter zu konkretisieren.

Daher sind Sie im Namen aller Bürgermeister recht herzlich zu den Teilraumwerkstätten eingeladen!

Radelnd Gesundheit tanken – vom 1. Juni bis 31. August

Auftakt zu „Mit dem Rad zur Arbeit" in Marktheidenfeld

Die diesjährige Auftaktveranstaltung für die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit" fand am Mittwoch, den 27. Mai vor dem Rathaus auf dem Adenauerplatz in Marktheidenfeld statt. Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder konnte Horst Keller, Direktor der AOK Würzburg und Klaus Koch vom ADFC als Initiatoren der Aktion, die zum 15. Mal in Bayern stattfindet, begrüßen. Weiterer Kooperationspartner ist die vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, vertreten durch Kristina Clemens. Als Vertreterin der Staatsministerin Melanie Huml vom Bayerischen Ministerium für Gesundheit und Pflege, die die Schirmherrschaft übernimmt, kam Ilse Krämer aus dem Landratsamt Main-Spessart nach Marktheidenfeld.

Die Auftaktveranstaltung für die Landkreise Würzburg, Kitzingen und Main-Spessart gab den Kooperationspartnern Gelegenheit, die klassische Win-win-Situation zu betonen, die das Radeln zum Arbeitsplatz bietet: Die Teilnehmer tun etwas für ihre Gesundheit sowie für die Umwelt und können mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen; die Arbeitgeber profitieren langfristig von gesunden und motivierten Mitarbeitern. Und die gemeinsame Aktion stärkt die Solidarität und den Teamgeist unter den Kolleginnen und Kollegen.

Bei der Stadt Marktheidenfeld beteiligten sich im vergangenen Jahr mehr als 20 Mitarbeiter. Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder, selbst begeisterte Radlerin, motiviert ihre aktiven Mitarbeiter und freut sich auch dieses Jahr wieder über die zahlreichen Teilnehmer.

Start am 1. Juni – attraktive Preise zu gewinnen

Start der Aktion ist für alle Teilnehmer am 1. Juni, die Aktion endet offiziell zum 31. August. „Wer in diesem Zeitraum an mindestens 20 Arbeitstagen zur Arbeitsstelle oder zum Bahnhof sein Fahrrad einsetzt, hält sich fit und wahrt gleichzeitig seine Chance auf einen der vielen gesponserten Gewinne, die alljährlich unter den erfolgreichen Teilnehmern verlost werden", so Horst Keller, Direktor der AOK in Würzburg.

Für die gemeinsame Initiative von ADFC und AOK im Freistaat ist ein wichtiger Erfolgsfaktor die Kooperation mit den Sozialpartnern DGB Bayern und vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. Beide Partner sind von Anfang an dabei.

Rund 50.000 Menschen haben sich im vergangenen Jahr allein in Bayern der umwelt-gesunden ADFC-AOK-Gemeinschaftsaktion angeschlossen.

Jetzt anmelden

Wer mitmachen will, sollte sich möglichst mit Kolleginnen und Kollegen seines Betriebes zu einem Team mit bis zu vier Personen zusammenschließen. Findet sich kein Team, können auch Einzelpersonen teilnehmen. Jedes Teammitglied radelt natürlich seine eigene Strecke. Selbstverständlich können größere Betriebe mehrere Teams anmelden. Die Anmeldung kann über das Internet unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de/bayern erfolgen. Wer die „Radtage" lieber per Hand ankreuzen will, erhält den Aktionskalender bei seinem Koordinator im Betrieb oder bei jeder AOK-Geschäftsstelle.

Amtliche Bekanntmachungen

Bauleitplanung

Bekanntmachung der Genehmigung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Marktheidenfeld, Teilplan Altfeld für das „Sondergebiet Photovoltaikpark Altfeld II" im Stadtteil Altfeld

Mit Bescheid vom 22.04.2015, Az. 51-6100 hat das Landratsamt Main-Spessart die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Marktheidenfeld für das „Sondergebiet Photovoltaikpark Altfeld II", Gem. Altfeld, entlang der Autobahn A 3, genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Flächennutzungsplanänderung berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Marktheidenfeld geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Marktheidenfeld, 17.06.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Bauleitplanung

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikpark Altfeld II" der Stadt Marktheidenfeld im Stadtteil Altfeld

Die Stadt Marktheidenfeld hat mit Beschluss vom 16.04.2015 den Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikpark Altfeld II" im Stadtteil Altfeld, entlang der Autobahn A 3 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfasende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffent-

lichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Marktheidenfeld, den 17.06.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Bodenrichtwerte für Bauland im Landkreis Main-Spessart

Die Liste der Bodenrichtwerte für Bauland im Landkreis Main-Spessart sind bei Markus Haberstumpf, Zi. 2.20, Rathaus Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 17, 97828 Marktheidenfeld, von 18.06.2015 bis 31.07.2015 ausgelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Marktheidenfeld, den 17.06.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 25.06.2015,
Donnerstag, 09.07.2015, mit Bürgerfragezeit

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und auf der Homepage www.marktheidenfeld.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung vom 07.05.2015

Das vollständige Protokoll der Stadtratssitzung vom 07.05.2015 finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.marktheidenfeld.de/politik&soziales/kommunalpolitik/stadtrat/sitzungsprotokolle

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 07.05.2015

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Erschließung des Baugebietes „Hofwiesen“ im Stadtteil Oberwittbach
Firma Brand-Bau, Rieneck
476.866,06 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0
(Stadtrat Gerberich hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.)

2. Abbruch der Druckerei Scheer
Firma Eckert Erdbau u. Industrieabbruch GmbH, Lauda-Königshofen
205.870,00 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

3. Kindertagesstätte 1, Kolpingstraße 14 – Spielplatzgeräte für den Kleinkind-Bereich
Spielplatzgeräte incl. Montage
Firma Eibe GmbH & Co. KG, Röttingen
33.997,28 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

4. Ersatzbeschaffung Fahrzeug Bauhof Mercedes Sprinter 516 CDI Pritsche/Plane
Firma Mercedes Benz, Niederlassung Mainfranken
41.531,00 € einschl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

5. Ersatzbeschaffung Fahrzeug Bauhof Deutz-Schmalspurschlepper mit Streuer
Firma BayWa, Niederlassung Marktheidenfeld
94.902,50 einschl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

6. Durchführung von VOF-Verfahren
a) Neubau Kindergarten Baumhofstraße
b) Neubau Feuerwehrgerätehaus Marktheidenfeld
Ingenieurbüro Gundau : Kunz, Kitzingen
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

7. Zwei Sonnenschirme für den Stadtteilfriedhof Altfeld und den Altstadtfriedhof
Firma Becher Textil-& Stahlbau GmbH, Reichshof-Wehnrath
17.875,94 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Planung eines Urnengemeinschaftsfeldes auf dem Friedhof am Äußeren Ring - Konkretisierung des 1. Bauabschnitts - Vorstellung durch den Landschaftsarchitekten Thomas Struchholz

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Planvariante 2 a mit Grabkammern zu.
mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 13
(Stadtrat Carl hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.)

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Planvariante 2 a ohne Grabkammern zu. Die für die Grabkammern vorgesehene Fläche bleibt gestalterisch frei.
mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 10

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Tankstelle Altfeld; Behandlung der Stellungnahmen - Satzungsbeschluss

Abschließender Beschluss:

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Tankstelle“ im Stadtteil Altfeld wird mit Begründung und integriertem Umweltbericht sowie den nach Abwägung der im Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen und beschlossenen Ergänzungen in der Fassung vom 29.01.2015 gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 6
(Das vorstehende Abstimmungsergebnis gilt für alle Beschlussfassungen zum vorstehenden Tagesordnungspunkt.)

Bebauungsplan Eichholzstraße - Vorstellung der Planung

Beschluss:

1. Der Stadtrat stimmt der Planvariante x3 zu.
mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 14

2. Der Stadtrat stimmt der Planvariante x1 zu.
mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 9

Ausbau der Kreuzbergstraße zwischen Frieden- und Ringstraße - Vorstellung der Planung

Beschluss:

1. Der Stadtrat stimmt der Durchführung der Baumaßnahme auf der Grundlage der Variante 4, mit Ausführung eines „Kasseler Bords“ an der Bushaltestelle, zu.
mehrheitlich abgelehnt Ja 2 Nein 21

2. Der Stadtrat stimmt der Durchführung der Baumaßnahme auf der Grundlage der Variante 4 ohne „Kasseler Bord“ mit Bäumen gegenüber der Bushaltestelle zu.
mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 10

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Jeweils freitags ab 8.00 Uhr:
19.06., 26.06., 03.07., 10.07., 17.07., 24.07., 31.07.

Fundsachen

Schmuck, Schlüssel, Hörgerät, Brillen, Bargeld, Fernbedienung, Fahrrad

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab, am

Dienstag, 23.06.2015, ab 10.00 Uhr, im Besprechungsraum des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld (Doris Stamm, Tel. 09391 5004-40) bis spätestens Freitag, 19.06.2015,12.00 Uhr, mitzuteilen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Marktheidenfeld sucht

ab September 2015
eine Reinigungskraft (m/w)
in Teilzeit 25,0 Std./Woche

Die Stelle ist unbefristet. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD sowie den sonstigen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Zu erledigen sind insbesondere die Reinigung der Grundschule (17 Std./Wo, nachmittags) sowie zusätzlich nach Anfall weitere ca. 8 Std./Wo Reinigungsarbeiten in den anderen städtischen Gebäuden, wie beispielsweise Franck-Haus, Stadtbücherei, Rathaus, Kläranlage, Kindergarten, Archiv, Bauhof, Feuerwehrhaus usw.

Die wöchentliche Arbeitszeit wird auf 25 Std./Woche festgelegt. Sollten aufgrund Krankheits- oder Urlaubsvertretungen mehr Arbeitsstunden anfallen, werden diese auf ein Zeitkonto gestellt, von wo auch die Zeiten von Minderstunden ausgeglichen werden können. Bei Bedarf sind Sonderreinigungen und Grundreinigungen auszuführen.

Bitte bewerben Sie sich bis 30.06.2015 bei der

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Ulrike Beck unter Telefon 09391 5004-68 vorab zur Verfügung.

Schnupperstunden beim Musikinstitut Marktheidenfeld

Das Musikinstitut Marktheidenfeld bietet im Juli kostenlose „Schnupperstunden“ als Informationsmöglichkeit im Hinblick auf das kommende Schuljahr an. Interessierte Kinder und deren Eltern erhalten so einen Einblick in den Ablauf des Musikunterrichts. Künftige Schüler, deren Eltern aber natürlich auch interessierte Erwachsene können dabei nicht nur die Lehrkraft kennen lernen, sondern auch ein informierendes Vorgespräch führen, bei dem neben dem Unterrichtsablauf auch Fragen über eine eventuell notwendige Instrumentenbeschaffung besprochen werden können.

Soweit ein fester Termin angegeben ist, kommen Sie einfach vorbei (Anmeldung nicht erforderlich).

Haben Sie an dem angegebenen Termin für ein Instrument keine Zeit, rufen Sie bitte am Musikinstitut an und wir stellen den Kontakt zu der Lehrkraft her.

Schnupperstunden im Überblick:

Musikalische Früherziehung
Lehrkraft: Frau Alma Flammersberger
Termin: Freitag, 17. Juli 2015, 15.45 Uhr bis 16.35 Uhr
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, Bau B, Erdgeschoss, Musikraum

Akkordeon
Lehrkraft: Frau Alma Flammersberger
Termin: Freitag, 17. Juli 2015, 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, Bau B, Erdgeschoss, Musikraum

Blockflöte, Tenorflöte
Lehrkraft: Frau Hannelore Freudenberger
Termin: Mittwoch, 15. Juli 2015, 16.00 bis 17.00 Uhr,
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, Bau B, Erdgeschoss, Musikraum

Klavier
Lehrkraft: Frau Irmgard Fischer
Termin: Donnerstag, 16. Juli 2015, 15.00 bis 15.50 Uhr,
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, II. Pavillon, Zimmer vorne

Blechbläser
(Trompete, Tuba, Waldhorn, Bariton, Tenorhorn, Posaune, Tuba)
Lehrkraft: Herr Erwin Bentele
Termin: Mittwoch, 22. Juli 2015, 15.45 bis 16.45 Uhr
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, II. Pavillon, Zimmer hinten

Keyboard, Fagott
Lehrkraft: Herr Ewald Durst
Termin: Mittwoch, 15. Juli 2014, 16.00 bis 16.45 Uhr
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, I. Pavillon, Zimmer hinten

Für die nachfolgenden Instrumente gibt es keinen festen Termin, sondern es kann ein **individueller Termin** vereinbart werden. Rufen Sie einfach beim Musikinstitut an und wir stellen den Kontakt zu der Lehrkraft her:

Schlagzeug, Drum-Set
Lehrkraft: Frau Martina Bergmann
Keller des Kindergartens Baumhofstraße (Eingang von der Vorderbergstraße, zweiter Kellerabgang)

Klarinette, Querflöte, Saxophon
Lehrkraft: Herr Elmar Hart
Keller des Kindergartens Baumhofstraße (Eingang von der Vorderbergstraße, erster Kellerabgang)

Gitarre
Lehrkraft: Herr Karl-Jürgen Klimke
Friedrich-Fleischmann-Grundschule, I. Pavillon, Zimmer vorne

Ab sofort sind Anmeldungen für das Musikschuljahr 2015/2016 möglich.

Das neue Musikschuljahr beginnt in der Woche ab dem 5. Oktober 2015.

Anmeldeformulare für das neue Musikschuljahr sind im Rathaus (Bürgerbüro EG oder Zimmer 2.19) erhältlich und können im Internet über folgenden Link abgerufen werden:

http://stadt-marktheidenfeld.de/page2/kultur-bildung/musikschulen/musikinstitut

Weitere Informationen und Terminvereinbarung für individuelle Schnupperstunden bei Frau Bergmann oder Herrn Hart:

Musikinstitut Marktheidenfeld
Barbara Hartmann
Tel. 09391 5004-11
Rathaus Luitpoldstraße 17, Zimmer 2.19
barbara.hartmann@marktheidenfeld.de

Informationen zur Rattenbekämpfung und Tipps zur Vermeidung von Rattenbefall

- Keine Essensreste auf den Kompost werfen, bzw. Essensreste kompostieren.
- Abfallentsorgung nur in dafür vorgesehenen verschlossenen Behälter.
- Verschmutzte Mülltonnenstandorte und überquellende Müllcontainer vermeiden.
- Gelbe Säcke erst kurz vor dem Abfuhrtermin an die Straße stellen.
- Sämtliche Mülltonnen immer geschlossen halten.
- Keine Nahrungsmittel achtlos in die Natur werfen.
- Essensreste nicht durch die Toilette entsorgen.
- Fütterung von wildlebenden Tieren an Grünanlagen vermeiden.
- Ein Überangebot bei der Winterfütterung von Vögeln verhindern.
- Für Ratten geeignete Nahrungsmittel oder Hund- und Katzenfutter nicht offen lagern und Futterreste entsorgen.
- Auf dem Grundstück vorhandene Futterreste von Haustieren wie Hunden oder Katzen entsorgen oder für Ratten unzugänglich aufbewahren.
- Keinen Unterschlupf für die Ratten bieten.
- Verschließen Sie Durchschlupfmöglichkeiten in Türen und Mauern.
- Verwendung nur von ausschließlich zugelassenen Bekämpfungsmittel; deren Gebrauchsanweisung beachten.

Jugendarbeit

KiZ im JuZ
Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus

Samstag, 20.06.2015
14.30 Uhr: Keilrahmenbild
Peppe dein Zimmer mit einem selbstgestalteten Kunstwerk auf!

Samstag, 25.07.2015
14.30 Uhr: Piratenschlacht
Piratenhafte Wasserschlacht und Spiel und Spaß.

Das Angebot richtet sich jeweils an Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Es beginnt um 14.30 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 4,00 €.
Die Anmeldung erfolgt bis eine Woche vor dem Termin im Jugendzentrum MainHaus oder telefonisch unter 09391 81786.

Ferienprogramm

Die Jugendpflege hat in Kooperation mit den Vereinen und Verbänden der Stadt und der umliegenden Gemeinden wieder ein attraktives Sommerferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen zusammengestellt.

Das Programm bietet Spaß, Sport und Spiel, aber auch Natur- und umweltbezogene Angebote. Viele „Klassiker“ zusammen mit neuen Attraktionen stellen sicher, dass für jede und jeden etwas dabei ist.

Das Programm kann online unter www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld eingesehen werden. Ab Montag, den 22. Juni sind die Hefte an allen Marktheidenfelder Schulen, den Kindergärten, der Stadtbücherei, der VHS, den Kirchen und vielen weiteren Einrichtungen erhältlich.

Der Anmeldezeitraum beginnt ab Montag, den 6. Juli. **Bitte beachten Sie die Änderungen beim Anmeldeverfahren!** Informationen hierzu erhalten sie unter oben genannter Internetadresse (unter Impressum) oder als Informationsblatt im Programmheft.

Jugendbegegnung Pobiedziska – Marktheidenfeld

16.-22.08.2015 in Marktheidenfeld

Auch in diesem Jahr gibt es für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren die Möglichkeit zusammen mit anderen deutschen und polnischen Jugendlichen eine spannende Zeit in den Sommerferien zu verbringen.
Geboten ist ein vielfältiges Programm: unter dem Motto „Man ist, was man isst“ beschäftigen sich die jungen Leute z.B. mit Fragen wie der ökologischen Erzeugung von Lebensmitteln aber auch mit den Besonderheiten landestypischer Speisen. Für letzteres konnte das Bräustüble in Marktheidenfeld gewonnen werden: zusammen mit dessen Koch bereiten die Jugendlichen jeweils ein polnisches und ein deutsches Menü zu.

Daneben ist aber auch viel Zeit zum Kennenlernen, für Ausflüge und gemeinsame Unternehmungen, für Spiel und Spaß eingeplant. Untergebracht ist die Gruppe in einer Gemeinschaftsunterkunft.
Mitmachen können alle Jungen und Mädchen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren. Die Teilnehmergebühr beträgt 50 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung im Jugendbüro der Stadt Marktheidenfeld, Jugendpflegerin Antonia Reuther, Tel. 09391 915682.

Kultur und Bildung

Stahlplastiken und Holzschnitte

Ausstellung von Matthias Engert, Zell und Hermann Oberhofer, Randersacker

Bis 28. Juni sind im Franck-Haus Marktheidenfeld Stahlplastiken von Matthias Engert aus Zell und Holzschnitte von Hermann Oberhofer aus Randersacker zu sehen.

Matthias Engert versucht in seinen Stahlplastiken die reine und perfekte Form zu komponieren. Momentan ist diese Suche geprägt von der Beschäftigung mit Quadraten, Kreisen und Kombinationen aus beiden.
Hermann Oberhofer zeigt ausschließlich großformatige mehrfarbige Holzschnitte.

Nahezu alle Arbeiten sind in der Druckwerkstatt im Künstlerhaus Würzburg im Kulturspeicher entstanden.

Alle hier gezeigten Arbeiten sind in der Technik der „verlorenen Platte“ ausgeführt. Hierbei werden alle Farbabzüge von einer einzigen Platte gedruckt. Nach Abschluss der Auflage kann der Druck nicht mehr wiederholt werden, daher diese Bezeichnung der „verlorenen Platte“. Dieser Druckvorgang ermöglicht große gestalterische Freiheit, fordert aber auch gezielte Planung.

Die Ausstellung ist bis 28. Juni im hinteren Ausstellungsbereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus (Untertorstraße 6) in Marktheidenfeld von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Malerei von Dmitry Evtushenko

„Das, was ich liebe“

Bis 19. Juli stellt Dmitry Evtushenko Gemälde im vorderen Galeriebereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus aus.

Der in Moskau geborene Künstler stellt in seinen Bildern das dar, was die größte Resonanz in seiner Weltwahrnehmung findet. Städtische Landschaften wie die von Moskau, Petersburg, Würzburg, Venedig und anderen Städten, Marinebilder und Stillleben, Porträts von Freunden und Angehörigen spiegeln Emotionen und Stimmung wieder, die für den Künstler selbst charakteristisch sind, in denen er sich selbst erkennt. So ist jedes gemalte Motiv eine eigene Art des Selbstbildnisses. Der Zweck jeder seiner Arbeit ist es, ein harmonisches künstlerisches Bild zu schaffen, das aus einem Dialog oder einem Konflikt von Farbnuancen, von Licht und Schatten, von Chaos und Ordnung, Schwere und Leichtigkeit, Rauheit und Glätte gewebt ist.

Die Ausstellung ist von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Malerei und Skulpturen

Ausstellung von Uwe Müller-Fabian, Berlin und Rolf Hamleh, Walldürn

Von 4. Juli bis 16. August sind im hinteren Ausstellungsbereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus in Marktheidenfeld Malerei von Uwe Müller-Fabian und Eisenskulpturen von Rolf Hamleh zu sehen.

Für Uwe Müller-Fabian ist es vor allem die Unmittelbarkeit des malerischen Ausdrucks, die den Ausgangspunkt seines Schaffens bildet, um seine ebenso spontanen wie vielartigen Empfindungen zu gestalten. Dabei kommt es ihm nicht auf eine naturalistische Wiedergabe an, sondern er sucht in seiner bis ins exotische gesteigerten Farbsprache nach den Dingen „zwischen den Zeilen“, um über die malerische Organisation der Fläche andere Dimensionen des Erlebens freizulegen.

Der Berliner Maler Uwe Müller-Fabian studierte zunächst Werbe- und Architektur-Design, um sich nach ausgedehnten Reisen in verschiedene Erdteile immer mehr der Malerei zuzuwenden. In den Jahren 1981 bis 1984 vertiefte er seine formalen und farbkompositorischen Kenntnisse an der Hochschule der Künste. Seine Reiseeindrücke – vor allem in der tropischen Südsee – haben ihn in seinem frischen, farbstarken Stil nachhaltig geprägt.

Rolf Hamleh aus Walldürn arbeitet mit Eisen, das er mit größter Geduld schleift und unter hohem zeitlichen Aufwand rostet und ölt, um ihm nicht nur eine ganz neue farbliche Wirkung zu verleihen, sondern es mit Hilfe der Schweißtechnik zu seinen so typischen Figuren oder abstrakten Plastiken zusammen zu fügen. Unterhält man sich mit dem Künstler wird deutlich, dass er ein Mann der Gestik ist, denn mit den entsprechenden Handbewegungen beschreibt er seine bildhauerischen Arbeiten und anhand dessen erahnt man den ausgezeichneten Beobachter.

Ein humorvoller Mensch, der 1951 geboren wurde, mit Anfang zwanzig die Ausbildung zum Steinmetz und Steinbildhauer absolvierte und Mitte der 90er den Schritt wagte freiberuflich zu arbeiten. Diese lange Zeit bringt eine gewisse Lässigkeit mit sich und so macht er uns bei der Interpretation seiner Arbeiten keine Vorschriften, aber oft gelingt es ihm uns zu überraschen. Mit intelligenter Abstraktion hat er die Gestalt seiner Werke zu einem zeitlosen Bildzeichen gesteigert.

Die Ausstellung ist von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Stadtbücherei Marktheidenfeld

Veranstaltungen in der Stadtbücherei

Leseraupe trifft sich

Mittwoch, 24.06.2015, 15.00 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Greta sucht das große Glück“ von Luise Holthausen und Heike Vogel. Beide erzählen die Geschichte von Greta Griesgram, die das ultimative Glück sucht. Leider ist das schwer zu finden, vor allem dann, wenn man oft griesgrämig ist.

Greta startet bei ihren glücklichen Nachbarn eine Umfrage, warum diese glücklich sind. Daraufhin versucht sie es mit kochen und singen, aber erst als ihre Freunde sie besuchen findet sie das Glück. Zum Schluss wird gebastelt.

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.
Eintritt: € 0,50. Bitte anmelden.
Bitte Bastelkleber und Schere mitbringen.

Weltreise: Asien

Mittwoch, 17.06.2015, 15.15 Uhr

Das Uralgebirge und der Kaukasus sind die natürliche Grenze zwischen Europa und Asien, dem größten aller Kontinente. Asien ist ein Land voller Unterschiede. So leben z.B. im Norden viele Menschen im Süden mit tropischer Hitze.
Kinder ab 6 Jahren lernen den Kontinent kennen, hören eine Geschichte und zum Schluss wird gebastelt.

Für Kinder ab 6 Jahren.
Kostenbeitrag: € 1,50. Bitte anmelden.

Bitte beachten:

Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet die Stadtbücherei um rechtzeitige Anmeldung.
Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

Reinhold Beckmann & Band kommt nach Marktheidenfeld

Bei allem sowieso und vielleicht

Am **Freitag, den 24. Juli 2015, 20.00 Uhr,** präsentiert der aus dem Fernsehen bekannte Reinhold Beckmann mit Band das Programm „Bei allem sowieso und vielleicht“ im **Stadtgärtchen am Mainkai** Marktheidenfeld.

Jetzt macht der „Fernsehfritze“ auch noch Musik. Ein Gedanke, der sofort auftauchen dürfte, wenn von Reinhold Beckmanns Band-Projekt die Rede ist. Naheliegend zwar, aber nicht ganz richtig. Schon als Jugendlicher hat der Journalist und Sportmoderator damit angefangen und eigentlich nie aufgehört. Die Gitarre war fast immer dabei. Dass es in den vergangenen Jahren sogar ab und zu mal zu öffentlichen Gastauftritten in Konzerten von Barbara Schöneberger, Ina Müller und Texas Lightning kam, war eher ein schöner - Zufall.

Seit über zwei Jahren sind die Kerle von der Küste, die sich um Beckmann gruppieren mit ihm unterwegs. Er ist das Gesicht der Band, aber alle gemeinsam stehen sie für den musikalisch vielseitigen Sound seiner selbstgeschriebenen Songs.
Ein Programm mit Texten, die mal poetisch, mal skurril oder lakonisch in die Abgründe des Alltags blicken. Die uns genau da achselzuckend, kritisch oder sentimental begegnen, wo wir alle längst mal waren oder irgendwann mal sein wollten.

Beginn ist um 20.00 Uhr. Einlass ab 19.00 Uhr.

Tickets sind im Vorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld (Tel. 09391 5004-0) sowie bei der Volkshochschule Marktheidenfeld erhältlich.

Gankino Circus aus Dietenhofen im Stadtgärtchen Marktheidenfeld

Am **Samstag, den 25. Juli 2015, 20.00 Uhr**, gastiert die fränkische Gruppe Gankino Circus aus Dietenhofen im Stadtgärtchen am Mainkai Marktheidenfeld.

Gankino Circus werfen so ziemlich alles in die Manege was sie zwischen die Finger kriegen: Balkan-Beats und Fränkische Volksmusik, Finnische Folklore, Clownerie, mit Schlager-Attitüde und Punkrock, der nach Django Reinhardt klingt.

Sie erzählen Geschichten über ihre fränkische Heimat Dietenhofen, über die Liebe und die großen Fragen des Lebens. Sie singen, trommeln, tanzen, lachen und musizieren; und all das oft so schnell und filigran, dass Auge und Ohr kaum folgen können. Ein Konzert mit Gankino Circus ist kein Konzert, es ist eine Vorstellung.

Eine atemberaubende und wahnwitzige Reise durch die Welt der Musik und die Musik der Welt. Ekstase und Leidenschaft, virtuos und anarchisch. Zahllose Konzerte auf Kleinkunst-, Club- und Festivalbühnen führten sie durch Deutschland, Österreich, Frankreich, Ungarn die Ukraine, Bulgarien und Serbien.

Darüber hinaus haben sie haben den Europäischen Folkpreis „Eiserner Eversteiner“ gewonnen und sind ab und an als Support der Finnischen Humpa Legende Eläkeläiset unterwegs. Auch die Öffentlichen Rundfunkanstalten sind unlängst auf die Herren aus Mittelfranken aufmerksam geworden. Unter anderem übertrug das Bayrische Fernsehen im vergangen September das Konzert der Gruppe vom diesjährigen Oktoberfest München.

Beginn ist um 20.00 Uhr. Einlass ab 19.00 Uhr.

Tickets sind im Vorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld (Tel. 09391 5004-0) sowie bei der Volkshochschule Marktheidenfeld erhältlich.

Sommerzeit – Ferienzeit – Lesezeit

Für Groß und Klein stehen in der Stadtbücherei über 25.000 Medien bereit. Angefangen beim spannenden Krimi oder der Liebesgeschichte für Strand oder Balkon über den Reiseführer bis hin zur aktuellen Autozeitschrift, all das und noch viel mehr findet man in den Regalen der Stadtbücherei. Sollte das Leihfristende in Ihren Urlaub fallen, sprechen Sie bitte das Büchereiteam an.

Wer seinen Reisekoffer nicht mit schweren Büchern beladen möchte, für den ist das eBook-Angebot über den Verbund emu – eMedien Unterfranken eine gute Alternative. Der Verbund bietet viele aktuelle und neue Titel zum Download unter emu.ciando.com. Für die Ausleihe ist ein gültiger Stadtbüchereiausweis nötig, bei dem der Vierteljahres- oder Jahresbeitrag bezahlt ist.

Zum Online-Lesen genügt ein internetfähiger Computer. Komfortabler ist ein spezieller Reader (ausgenommen der „Kindle“) oder ein Tablet, aber auch ein Smartphone ist ein mögliches mobiles Lesegerät. Zum Testen kann in der Stadtbücherei ein Tolino oder ein KoboGlo entliehen werden.

Während der Sommerferien bietet die Stadtbücherei für Mädchen und Jungen von 27. Juli bis 19. September 2015 verschiedene Sommeraktionen:

1. Ferienausweis

Lesen und die Freude am Lesen sind wichtige Schlüsselqualifikationen für das Leben. Die Stadtbücherei möchte die Kompetenzen fördern und lädt Schülerinnen und Schüler mit gültigem Stadtbüchereiausweis ein während der Sommerferien neben Büchern, Zeitschriften, Spielen und Hörbüchern auch Filme und Musik-CDs kostenlos ausleihen. Alle Schüler, die keinen Stadtbüchereiausweis besitzen und dieses Angebot nutzen möchten, bekommen einen Ferienausweis kostenlos ausgestellt. Bitte für die Anmeldung den Schülerausweis und die unterschriebene Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten mitbringen. Unter http://stadt-marktheidenfeld.de/page2/kultur-bildung kann das Anmeldeformular heruntergeladen werden.

2. Überraschungstaschen

Für Mädchen und Jungen von 6 bis 14 Jahren bietet die Stadtbücherei ein kostenloses Spezialausleihangebot an: Überraschungstaschen mit bis zu 15 Medien.

Die Taschen werden vom Büchereiteam gepackt und enthalten neben spannenden und lustigen Erzählungen auch interessante Sachbücher, Zeitschriften, Spiele, Comics und Hörbücher. Ausgewählt werden altersgerechte, aktuelle und beliebte Medien aus dem Büchereibestand. Aber auch der eine oder andere Geheimtipp wird in den Taschen gefunden werden und sicherlich neue Liebhaber finden. Einen Überblick über den Inhalt bekommt der Nutzer erst zu Hause, beim Auspacken.

Mitmachen können alle, die einen eigenen Stadtbüchereiausweis besitzen oder eine Leseranmeldung mit Unterschrift des Erziehungsberechtigten mitbringen.

Die Anzahl der Überraschungstaschen ist limitiert. Deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen. Abgeholt werden können die Überraschungspakete ab 27. Juli 2015 während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei. Die Leihfrist aller Überraschungspakete endet am 19. September 2015.

3. Museum im Koffer – Gutenbergs Druckwerkstatt

Gutenberg hat mit der Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern maßgeblich dazu beigetragen, dass sich das Buch überhaupt so weit verbreitet hat. Kinder ab 8 Jahren werden am Mittwoch, 19. August, 15.00 Uhr im Rahmen des städtischen Ferienprogramms in der Stadtbücherei zu Lehrlingen in einer alten Druckwerkstatt, einem in dieser Form nicht mehr existierenden Gewerbe. Die Gutenbergpresse, Farbe und Papier bringt das Museum im Koffer aus Nürnberg mit.

Anmeldungen nur über das städtische Ferienprogramm. Kostenbeitrag: € 3,00.

Bitte unempfindliche Kleidung anziehen. Es wird mit Farbe gearbeitet.

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Hegarty, Shane:

Der Legendenjäger. Ill.: Moritz Schaaf. - Hamburg : Oetinger, 2015. - 368 S. - (Darkmouth ; 1)

Standort: 5.1 HEGA

Darkmouth ist eine dunkle kleine Stadt mit verwinkelten Gassen und viel Regen. Niemand wohnt dort gerne und doch gibt es 1.000 Gründe dort zu leben. Die Stadt wird zum Schrecken aller Einwohner immer wieder von Monstern, Miotauren und Wolpertingern, sogenannten Legenden, überfallen.

Diese Geschöpfe wurden vor langer Zeit auf die dunkle Seite verbannt. Leider dringen sie aber immer wieder in die Stadt ein und nun planen sie einen Großangriff, den nur der zwölfjährige Finn verhindern kann. Finn hat aber überhaupt keine Lust und noch weniger Talent seine Heimat zu retten. Die Trainingsstunden, geleitet von seinem Vater, enden meist im Chaos. Auch in der Schule ist er oft ein Versager.

Es ist sehr lustig über Finn und seine Probleme zu lesen. Man kann sich super vorstellen, wie er in seinem unbequemen scheppernden Kampfanzug ständig über seine eigenen Füße stolpert und versehentlich mit seiner Waffe anstatt eine Legende, ein Auto zerstört. Trotzdem muss er sich am Ende den Legenden stellen.

Faye, Lyndsay:

Die Entführung der Delia Wright. - München : Dt. Taschenbuch-Verl., 2015. - 457 S.

Standort: FAYE Krimi

An einem kalten Abend im Februar 1846 kehrt die Blumenhändlerin Lucy Adams nach Hause zurück. Zunächst ist sie irritiert über die ungewöhnliche Stille, denn ihr Sohn und ihre Schwester sollten sie erwarten. Nach einer hastigen Suche stürzt sie auf die Straße und zur nächsten Polizeistation, denn sie weiß, ihre Familie wurde entführt.

Timothy Wilde ist seit einem halben Jahr New Yorker Polizist und feiert gerade mit seinem Kollegen einen erfolgreich abgeschlossen Fall als Lucy vor seinem Schreibtisch steht und ihn bittet ihre Familie zu finden. Sie erzählt, dass ihre Familie von Sklavenhändlern entführt wurde, da sie gemischtrassig sind. Dieser schwunghafte Untergrundhandel wurde in Amerika 1846 stillschweigend toleriert und Timothy Wilde sticht bei seinen Recherchen in ein Wespennest. Als er seinen politisch engagierten und korrupten Bruder um Hilfe bittet, landet Lucy als Leiche in dessen Bett.

Panzer, Maria:

Let‘s bake! : das Backbuch für Teenager ; [mit Videoanleitungen ; Marylicious - ein Löffelchen Liebe] / Maria Panzer. - 1. Aufl. - Stuttgart : Frech-Verl., 2015. - 128 S. : zahlr. Ill.

Standort: Essen & Trinken Backen

Maria Panzer „backt aus Leidenschaft“. Sie steht gerne in der Küche, rührt Kuchenteig, dekoriert Torten und setzt sie für ein Foto in Szene. Diese Freude möchte sie mit anderen Menschen teilen und veröffentlicht seit 2012 ihre Küchenkreationen regelmäßig auf ihrem Foodblog www.marylicious.de und freut sich, „dass sie dieses Buch schreiben durfte“.

Sie zeigt in knapp 50 nicht allzu schwierigen Rezepten Leckereien für Familie und Freunde. Präsentiert wird zum Beispiel ein Käsekuchen aus dem Glas ohne zu backen oder ein Rezept für High-Heels-Cupcakes oder Schokoladen Müsliriegel.

Als Extra gibt es bei einigen Rezepten QR-Codes, mit denen man sich nach einer formlosen Registrierung auf der Verlagshomepage hinterlegte Videoanleitungen anschauen kann. Im Anhang werden Backgrundlagen vorgestellt. Neben Tipps wie der Stäbchenprobe, die zeigt, ob der Kuchen durchgebacken ist, findet man dort zum Beispiel auch Grundrezepte für Hefeteig, Mürbeteig oder Frostings. Zwei Seiten beschäftigen sie mit „Dekorieren und Verschönern“.

vhs Volkshochschule Marktheidenfeld

Einzelveranstaltungen der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Mittwoch, 17.06.2015
20.00 Uhr: ElterngeldPlus, Vortrag, Leiter der Elterngeldstelle, Zentrum Bayern Familie und Soziales in Unterfranken, Ref. Thomas Benkert, Eintritt frei. In Zusammenarbeit mit der staatl. anerkannten Schwangerenberatungsstelle im Gesundheitsamt Landratsamt Main-Spessart.

Sonntag, 21.06.2015
18.00 Uhr: Benefiz-Konzert mit dem Ärzteorchester Musica Medica
Dr. Georg Kaiser
Benediktinerabtei-Kirche, Neustadt/Main
Veranstalter: Musica Medica und vhs Marktheidenfeld
Eintritt frei. Spenden erbeten.

Samstag, 27.06.2015
Konzertfahrt Kissinger Sommer, Missa Solemnis (Ludwig van Beethoven), Tschechische Philharmonie, Philharmonischer Chor Prag
Abfahrt: 16.30 Uhr ZOB Marktheidenfeld
Konzertbeginn: 20.00 Uhr im *Regentenbau, Max-Littmann-Saal*
Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 05.07.2015
18.00 Uhr: Kammermusikkreis Markeidenfeld, Serenade, Leitung Stefanie Leser
Franck-Haus, Untertorstr. 6, Hof (bei ungünstiger Witterung im Gemeindehaus der evag.-luth. Kirchengemeinde, Friedenstr. 3)
Eintritt: € 8,00 / € 6,00 mit Erm. (Eintrittskarten in der Geschäftsstelle der Volkshochschule erhältlich)

Mittwoch, 08.07.2015
17.00 Uhr: Wie sprechen Hunde mit mir und was kann ich tun, damit mir mein Hund folgt?, Vortrag für Kinder ab 7 Jahre
Eintritt: € 3,00 / € 2,00 mit Erm. (Anmeldung erforderlich)

Anmerkung:
Sind keine gesonderten Orte *(kursiv markiert)* angegeben, so finden die Veranstaltungen **im Alten Rathaus, Marktplatz 24, Raum 3.1 (2.OG)**, statt.
Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch zusätzlich
von 15.00 bis 18.00 Uhr
Während der bayerischen Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Kontakt:
Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):
Katja Fischer, Simone Becker:
Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (€ 6,00 bzw. ermäßigt: € 4,00) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage: www.vhs-marktheidenfeld.de.

Stadtmarketing und Tourismus

Schlemmen live – Musik und Essen in der Stadt

Am **Samstag, den 20. Juni 2015** bieten die Gastronomiebetriebe Marktheidenfelds erstmals „Schlemmen live“.

Der Hotel- und Gaststättenverein Marktheidenfeld lädt ab 19.00 Uhr ein zu einem kulinarischen Sommerabend bei Live-Musik. So spielen beispielsweise im Innenhof der Baumhoftenne, im Biergarten am Mainkai oder auch am Bistro Madeleine Bands Musik vom Feinsten und die Wirte laden zum Verweilen bei gutem Essen und süffigen Getränken ein.

Ein kostenloser Bus-Shuttle bringt die Gäste von Lokal zu Lokal.

Die teilnehmenden Betriebe sind:
Baumhof-Tenne, Bistro Madeleine, Bräustüble, cafe de mar, Eisdiele La Gondola, Eisdiele Venezia, Freetown, Hotel Anker, Hotel zum Löwen, Lichtspielhaus, Mainufer Biergarten, Tennis-Stube, Thessaloniki, Xiang Ming

Internationales Treffen der Borgward-, Goliath-, Hansa- und Lloyd-Freunde in Marktheidenfeld

Am Wochenende von **Freitag, den 26. Juni bis Sonntag, den 28. Juni 2015** veranstaltet der Borgward Club Frankfurt-Würzburg sein jährliches Internationales Treffen der Borgward-, Goliath-, Hansa- und Lloyd-Freunde in Marktheidenfeld am Mainufer.

Zahlreiche Teilnehmer aus Deutschland, Österreich, Dänemark, Frankreich und der Schweiz haben sich mit ihren Oldtimern angemeldet. Den Zuschauern bietet sich ein großartiger Überblick über die Kraftfahrzeuge aus dem ehemaligen Hause Borgward. Sie können sich an den alten, aber sehr gepflegten oder sich im Originalzustand befindlichen Fahrzeugen erfreuen und sich an vergangene Zeiten erinnern.

Das wohl bekannteste Modell der Borgwardgruppe ist die Isabella, die am 12.06.1954, also vor 61 Jahren erstmals zum Verkauf angeboten wurde. Von ihr wurden bis ca. April 1962 etwas über 202.800 Exemplare in verschiedenen Modellen gebaut.

Am Freitag, 26. Juni, werden die ersten Fahrzeuge ab 12.00 Uhr am Mainufer südlich der Mainbrücke eintreffen. Um 14.00 Uhr starten sie zu einer touristischen Ausfahrt auf waldreichen Nebenstrecken. Ziel ist das Wasserschloss Mespelbrunn. Am Samstag, 27. Juni, stehen die Oldtimer ab 9.30 Uhr bis in den frühen Abend zur Besichtigung am Mainkai bereit. Gegen 11.00 Uhr wird Erste Bürgermeisterin, Helga Schmidt-Neder, die Teilnehmer begrüßen. Am Sonntag, 28. Juni, starten die Teilnehmer um 10.00 Uhr zu einer kleinen Abschlussfahrt mit anschließender Heimreise.

Borgward, Modell Isabella TS, Baujahr 1960

Parallel zum Borgward-Treffen am Mainkai präsentieren Marktheidenfelder Oldtimer-Freunde am Samstag ihre historischen Automobile in der Innenstadt.

Peter Leipelt vom Fotostudio Leipelt bietet von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Marktplatz Foto-Shootings mit den Oldtimern an. Die ausgedruckten Bilder können zum Preis von je 5 Euro gleich mitgenommen werden.

Sommer in der Stadt in Marktheidenfeld

Am **Freitag, den 10. Juli 2015** laden die Werbegemeinschaft und die Stadt unter dem Motto „Sommer in der Stadt“ nach Marktheidenfeld ein.
Zahlreiche Marktheidenfelder Geschäfte in der Innenstadt locken von 15.00 bis 19.00 Uhr mit besonderen Attraktionen und Angeboten.

Ein breites Rahmenprogramm bietet für jeden Geschmack etwas:

Schülerinnen und Schüler der Marktheidenfelder Musikschulen und einige Tanzgruppen geben in kurzen Musikdarbietungen und Tanzeinlagen an verschiedenen Plätzen in der Innenstadt Kostproben ihres Könnens.

Auf der Bühne am Marktplatz bieten ab 17.00 Uhr die „Kusängs“, Söhne der bekannten „Rossinis“, Rockabilly-Musik.

Am Mainkai findet – von 15.00 bis 19.00 Uhr - ein Flohmarkt statt. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.

Rund um die VHS im Alten Rathaus zeigen Teilnehmer von Kreativkursen einige ihrer Werke.

Im Franck-Haus in der Untertorstraße gibt es zwei Ausstellungen zu sehen: Malerei des russischen Künstlers Dmitry Evtushenko sowie Malerei von Uwe Müller-Fabian und Eisenskulpturen von Rolf Hamleh.

Alle Bürger und Gäste sind eingeladen, das sommerliche Ambiente in der Stadt zu genießen, zu schauen, zu shoppen, zu genießen…

„Sommer in der Stadt“ ist eine Aktion der Werbegemeinschaft mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld.

musik ZUM FEIERABEND

Nach der Auftaktveranstaltung der neuen Veranstaltungsreihe „Musik zum Feierabend“ sind für 2015 noch folgende Termine geplant:

Freitag, 10. Juli (Sommer in der Stadt) mit den „Kusängs“
Freitag, 11. September mit Tim Jäger & Band

Eine Fortsetzung der Veranstaltungsreihe ist auch für 2016 geplant. Schon jetzt können sich hierfür Bands bewerben. Weiterhin können sich Vereine die den Ausschank übernehmen möchten vormerken lassen.

Für Rückfragen steht Inge Albert unter Tel. 09391 5004-66 zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Stadt Marktheidenfeld
Inge Albert
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld
inge.albert@marktheidenfeld.de

Marktheidenfeld präsentierte sich beim Regionaltag in Wertheim

Am Sonntag, den 7. Juni präsentierte sich auch die Stadt Marktheidenfeld in Wertheim beim Regionaltag.

Seit 1998 findet die Veranstaltung jährlich als regionales Schaufenster für die Bürgerinnen und Bürger Heilbronn-Frankens statt, um die Begegnung innerhalb der Region zu fördern.
Unternehmen, Städte, Gemeinden, Landkreise und Touristikgemeinschaften der Region nahmen teil. Nicole Jeßberger und Tanja Steffan von der Stadt Marktheidenfeld informierten über Veranstaltungen, das Führungsangebot und die Vielfalt der Freizeitmöglichkeiten in Marktheidenfeld.

Sieben neue Gästeführer in Marktheidenfeld

Sieben Personen haben das Seminar für Gästeführer in Kooperation mit der VHS erfolgreich absolviert und am Dienstag, den 19. Mai von Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder ihr Zertifikat erhalten. Die Schulung umfasste unter anderem Grundzüge der Geschichte der Stadt Marktheidenfeld, Entwicklungsphasen, Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten Marktheidenfelds, Sprechtraining und Kommunikationsregeln sowie Recht und Steuern. Als weiteren Baustein der Ausbildung haben die Teilnehmer einen praktischen Teil absolviert, die Durchführung einer Probeführung.

Die neuen Gästeführer stehen ab sofort zur Verfügung. Buchungen für Gruppen nimmt die Touristinformation unter Tel. 09391 5004-41 jederzeit gerne entgegen.

Offene Gästeführungen

Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Jeden 1. Samstag im Monat, von Februar bis November.

Nächster Termin:
4. Juli 2015

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Kosten: € 3,00 pro Person

Altstadtführung

Jeden 2. Samstag im Monat, außer August und Dezember.

Nächster Termin:
11. Juli 2015

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Fischerbrunnen am Marktplatz
Kosten: € 3,00 pro Person

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Tourismus & Freizeit, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Führungen und mehr“ in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Miteinander = Füreinander

Ehrenamtliche Dolmetscher gesucht

Schon seit längerer Zeit sind in den Stadtteilen Zimmern und Altfeld Asylbewerber untergebracht, die von der Bevölkerung bestens aufgenommen wurden. Absehbar ist, dass in der Stadt Marktheidenfeld in Zukunft eine weit größere Gruppe - gedacht ist an 50 bis 100 - Asyl suchende Menschen untergebracht werden, wobei derzeit noch unklar ist, wann und aus welchen Ländern sie zu uns kommen.

Nachdem insbesondere die Sprachbarriere ein großes Problem darstellt, möchte die Stadt Marktheidenfeld im Vorfeld versuchen, für die verschiedensten Sprachen ehrenamtliche Dolmetscher zu finden. Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich als Dolmetscher zur Verfügung stellen möchten, werden gebeten, sich im Rathaus (Frau Miltenberger, Tel. 5004-28) zu melden.

Bereits jetzt herzlichen Dank an alle, die ihre Mithilfe anbieten!

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht", Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Hospizverein Main-Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Immer am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam", Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit. Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die einen Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen. Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

„Treffpunkt RuDiMachts!"

„Immer wieder freitags…."
Entlastungsangebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt RuDiMachts! **-„..immer wieder freitags…"**
Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen
Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Dienstags, jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr
RuDiMachts Gedächtnistraining für kognitiv eingeschränkte Menschen
bei Vorhandensein einer Pflegestufe abrechenbar über die Pflegekasse

Kontakt und Anmeldung:

Beratungs- und Kontaktstelle **RuDiMachts!**
Haus Lehmgruben
Friederike Döring
Lehmgrubenerstraße 18
Tel. 09391 9864-113 oder -0
doering.friederike@rummelsberger.net

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont", Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern".

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4+6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V."

Am **Mittwoch, den 15.07.2015** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V." statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.", Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.
Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e.V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung"
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeit:
Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK)

Blutspende am **Donnerstag, den 9. Juli 2015**, von 16.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstr. 12.

Bitte Blutspenderpass sowie Lichtbildausweis mitbringen und unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten.
Infos unter Tel. 0800 1194911.

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag, 14.00 Uhr, in der Friedrich-Fleischmann Grundschule zur Trocken- und Wassergymnastik

Jeden Freitag, 13.45 Uhr, im Waldbad Lengfurt zur Trocken- und Wassergymnastik

Weitere Informationen unter Tel. 09342 912080 (Herta Eibel).

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Ute Volkamer
Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:
Dienstags von 9.00 bis 11.45 Uhr
Mittwochs von 9.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstags von 9.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner: Franz Böck
Tel. 09391 4798

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
Ursula Thoma, Tel. 09391 9136795

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09753 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld

Der AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH'

Regelmäßige Sprechstunden:
Montag bis Mittwoch
von 8.30 bis 12.00 Uhr
Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Hilfestellung bei MDK-Einstufung
Betreuungsleistungen

Kontakt:
Luitpoldstraße 35, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Lohrer Straße 67
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2015

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2015)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 17.06.
- Mittwoch, 01.07.
- Mittwoch, 15.07.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 26.06.
- Freitag, 10.07.
- Freitag, 24.07.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 19.06.
- Freitag, 03.07.
- Freitag, 17.07.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 24.06.
- Mittwoch, 08.07.
- Mittwoch, 22.07.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 19.06.
- Freitag, 03.07.
- Freitag, 17.07.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 26.06.
- Freitag, 10.07.
- Freitag, 24.07.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Mittwoch, 24.06.
- Mittwoch, 22.07.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 17.06.
- Mittwoch, 15.07.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 10.07.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 26.06.
- Freitag, 24.07.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Montag, 06.07.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Dienstag, 07.07.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Samstag, 10.07.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag, 14.07.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag, 18.06.
- Donnerstag, 23.07.

Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld:

Bauhof des Landkreises Main-Spessart
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten: Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:
www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:
www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Bekanntmachung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (LfU) – Information über das FFH-Monitoring in Bayern

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu beobachten (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedsstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der Richtlinie genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Im zurückliegenden Berichtszeitraum (2007-2012) wurden für die Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL in ganz Bayern feste Stichprobenflächen eingerichtet, die jetzt im Rahmen dieses Vorhabens turnusmäßig wieder untersucht werden. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

Im Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probefläche eines oder mehrerer Lebensraumtypen. Diese Probeflächen sollen im Auftrag des LfU im Zeitraum von Mai 2015 bis Oktober 2016 untersucht werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU). Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) zuständig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt unter Tel. 09353 793-1751 zur Verfügung.

Tag der offenen Gartentür 2015

Die Bezirks-, Kreis- und Ortsverbände des Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege veranstalten in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauzentrum Nord und der Kreisfachberatung an den Landratsämtern **am Sonntag den 28. Juni 2015**,
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr, den „Tag der offenen Gartentür".

Im Rahmen der Veranstaltung öffnen sich beispielhafte private Gärten einem interessierten Publikum. Neben vielen Anregungen bietet sich dabei auch die Gelegenheit zum Gedankenaustausch unter Gleichgesinnten, die bereits in den vergangenen Jahren gerne genutzt wurde. Auch in diesem Jahr sind hierzu alle Gartenfreunde herzlich eingeladen!

In **Marktheidenfeld** öffnen **Marianne und Fritz Goldstein**, Erlenstraße 4 (Birken II), im Rahmen des Aktionstages ihre Gartentür für Besucher.
Thema: „Der andere Garten“ Natur und Kunst im Gleichklang

Eine kleine Broschüre gibt Auskunft über die genaue Adresse und stichwortartige Beschreibung der Gärten in Unterfranken. Die Broschüre ist in Papierform erhältlich bei den Landratsämtern, Gemeinden und bei den ersten Vorsitzenden der Gartenbauvereine.

Infos unter Gartenbauzentrum Bayern Nord, Amt für Landwirtschaft und Forsten Kitzingen, Frau Bender, Tel. 09321 3009-189 und
Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege am Landratsamt Main-Spessart Karlstadt, Herr Klaus Lummel, Tel. 09353 793-1755 und Herr Hilmar Keller unter Tel. 09353 793-1775.

Weitere Informationen sind im Internet unter folgenden Adressen abrufbar:
www.gartenbauvereine.org
www.gartenratgeber.de
www.main-spessart.de

Energie und Klimaschutz Main-Spessart: Kostenlose Energie-Erstberatungen

Das Landratsamt Main-Spessart bietet kostenlose Energieberatungen im Rahmen der Sprechtage des Bauamtes an. In ca. dreißigminütigen Einzelgesprächen steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises Michael Kohlbrecher in den Rathäusern der Gemeinden Rede und Antwort zu den Themen Energieeffizienz im Alt- und Neubau, EnEV-Anforderungen, Förderprogramme oder auch Energiesparmöglichkeiten im Haushalt.

Die Termine sind im Internet zu finden unter http://www.main-spessart.de/Bauen-Energie/SprechtagedesBauamtes.aspx

Nächster Termin für Marktheidenfeld:
Donnerstag, 09.07., von 09.30 bis 11.30 Uhr, Petzoltstr. 21, Sitz der VGem. Marktheidenfeld

Weitere Termine 2015:
13.08., 10.09., 08.10., 12.11., 10.12.

Das Landratsamt bittet um vorherige Terminabsprache, um einen reibungslosen Ablauf ohne Wartezeiten gewährleisten zu können.

Interessierte können sich hierfür über Tel. 09353 7931725 oder per E-Mail Michael.Kohlbrecher@lramsp.de an Michael Kohlbrecher wenden.

Informationsveranstaltung zum Thema Energie für Unternehmen in Main-Spessart

Industrie, Handel, Gewerbe und Dienstleistung verbrauchen in Deutschland zusammen etwa 45 Prozent der insgesamt verbrauchten Energie. Neben dem Verkehr und den privaten Haushalten, die jeweils etwa 30 Prozent des Gesamtenergieverbrauchs beanspruchen, sind Unternehmen damit eine zentrale Stellschraube, um Energie einzusparen und dadurch die Treibhausgasemissionen zurückzufahren.

Zwar ist Energieeffizienz schon seit Jahren ein Thema für die Wirtschaft. Viele Betriebe haben bereits begonnen, ihre Prozesse energieeffizienter zu gestalten. Sie haben erkannt, dass Energieeffizienz auch Kostenreduktion bedeutet und zur Stärkung der eigenen Wettbewerbsfähigkeit beiträgt. Dennoch bestehen für Unternehmen noch vielfältige Potenziale, ihre Energieeffizienz zu erhöhen.

Der Notwendigkeit zur Energieeinsparung wird mittlerweile mit vielen gesetzlichen Verpflichtungen Nachdruck verliehen: private und gewerbliche Häuslebauer müssen die Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV) einhalten. Auf der anderen Seite steht dem eine fast undurchdringliche Vielzahl von Förder- und Kooperationsangeboten im Bereich der Energieeffizienz gegenüber.

Um den Unternehmen im Landkreis Main-Spessart einen aktuellen Überblick über diese Pflichten und Chancen anzubieten, organisiert das Landratsamt Main-Spessart in Kooperation mit der IHK Würzburg-Schweinfurt, der Handwerkskammer Unterfranken und dem Förderkreis für Umweltschutz in Unterfranken e.V. (FUU) die kostenlose Vortragsreihe „Unternehmen Energie“.

Die erste Informationsveranstaltung findet am 21. Juli von 9.30 bis 12.00 Uhr im Landratsamt Main-Spessart in Karlstadt, Marktplatz 8, Großer Sitzungssaal (2. OG), unter dem Titel „Unternehmen Energieeffizienz“ statt.

Folgende Themen werden behandelt:

- Energieeinsparmaßnahmen: wo verstecken sich die Potenziale?
- Energiemanagementsysteme: Pflichten und Chancen für Nicht-KMU, KMU und Handwerk
- Lernende Energieeffizienz-Netzwerke: gemeinsam Energie sparen

Der zweite Vortrag der Reihe mit dem Titel „Unternehmen Energieerzeugung“ ist für Oktober 2015 zum Thema „Energieerzeugung in Unternehmen“ geplant.

Anmeldungen zum Vortrag nimmt der Klimaschutzbeauftragte des Landratsamtes, Michael Kohlbrecher, unter der Tel. 09353 793-1725 entgegen, E-Mail: Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de.

Sicher unterwegs mit E-Bike und Pedelec

Freitag, 19.06.2015
von 13.30 bis 17.00 Uhr

Die Fahrradsaison hat begonnen. Voll im Trend sind Elektrofahrräder (E-Bikes und Pedelecs). An einem Nachmittag erfahren Sie wie Elektromobilität das Radfahren zum Erlebnis werden lässt sowie rechtliche Grundlagen, Gefahren, Tipps und Hilfen.

Weiterhin wird auf die Bedeutung von Medikamenten, auch in Kombinationen, insbesondere bei älteren Verkehrsteilnehmern und auf die damit verbundenen Risiken bei aktiver Verkehrsteilnahme eingegangen.

Auf neuen, verschiedenen Elektrofahrrädern/Pedelecs besteht dann die Möglichkeit in einem praktischen Teil das „Radfahren“ auszuprobieren. Anhand von fahrpraktischen Übungen kann man den risikofreien Einsatz der Geräte testen und so entscheiden, ob dies zukünftig eine neue Form der eigenen Mobilität sein kann. Es können auch eigene Elektrofahrräder und Pedelecs mitgebracht werden.
Teilnehmerzahl: 10 bis 15 Personen

Ort: 97753 Karlstadt, Kreisbauhof, Bodelschwinghstraße 83
Veranstalter: Landkreis Main-Spessart in Kooperation mit der Kreisverkehrswacht Main Spessart und Polizei Karlstadt, Mohrenapotheke Karlstadt, Christoph Weißhaar, Apotheker
Volker Rosenberger, Fahrradhändler, Fahrschule Richard Kohlmann

Anmeldung: Tel. 09353 793-1146
E-Mail: Monika.Rothagen@lramsp.de
Die Teilnahme ist kostenfrei!

Bewegen statt heben!

Kräfte- und rückenschonend pflegen mit Hilfe von Kinästhetik

Samstag, 20.06.2015
von 10.00 bis ca. 14.30 Uhr

Ein Seminar für pflegende Angehörige mit bewegungseingeschränkten Angehörigen

In diesem Halbtagesseminar sollen Angehörige erfahren, wie sie sich selbst in der Pflege entlasten und den Pflegebedürftigen in seinen täglichen Aktivitäten unterstützen können. Wo darf ich einen Pflegebedürftigen am besten anfassen, wenn ich helfen will? Wo könnte es ihm wehtun?

Sie können an diesem Tag unter Anleitung Möglichkeiten für Bewegungs- und Lagerungsunterstützung für Ihren Angehörigen erproben, z. B. Ihren Angehörigen vom Bett in den Stuhl zu setzen, ihn auf die Seite lagern, zum Essen aufsetzen oder, wenn Ihr Angehöriger im Bett heruntergerutscht ist, ihn wieder kopfwärts bewegen. In verschiedenen Übungen soll das Prinzip der Kinästhetik (bewegen statt heben) angewendet werden.

Kinästhetik bedeutet Bewegungswahrnehmung und ist ein Konzept, welches individuell die Bewegungs- und Wahrnehmungsfähigkeit fördert und mit dem Angehörige kräfte- und rückenschonend arbeiten können. Vordergründig bewegt sich der Mensch, es wird wenig gehoben oder getragen.

Wir bitten eine Decke und ein kleines Kissen mitzubringen. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit zu Mittag zu essen (Suppe, Hauptgang und Nachtisch) gegen Aufpreis.

Referentin: Ruth Merholz, Kinästhetiktrainerin und Palliativfachkraft

Ort: Krankenhaus Marktheidenfeld, Baumhofstraße 91 – 95, Speisesaal, Untergeschoss
Teilnehmerzahl: 12 bis 16 Personen
Anmeldung: Tel. 09353 793-1146 oder
E-Mail: monika.rothagen@lramsp.de
Kostenbeitrag: € 8,00

Noch freie Plätze bei Kinderfreizeiten

Das Jugendwerk der AWO Unterfranken e.V. , bietet noch freie Plätze bei verschiedenen Kinderfreizeiten in den Sommerferien an:

- **Kinderfreizeit Markt Bibart** - tolle Freizeitaktivitäten im Naturpark Steigerwald für Kinder von 6-10 Jahren, 24.08.-29.08.15, Kosten 174,00 €
- **Englisch in Unterfranken Kleineibstadt** – ungezwungener und praxisorientierter Umgang mit der englischen Sprache (kein Sprachunterricht!) für Teens von 12-16 Jahren, 14.08.-21.08.15, Kosten: 252,00 €
- **Badespaß am Altmühlsee in Gunzenhausen** – Wasserspaß im Fränkischen Seenland für Kinder von 8-12 Jahren, 01.08.-08.08.15, Kosten: 344,00 €
- **Kinderfreizeit Frankenwarte in Würzburg** – Ganztagsbetreuung für Kinder von 6-13 Jahren, 03.08.-07.08.15, 10.08.-14.08.15, 17.08.-21.08.15, wochenweise buchbar, Kosten: 1 Woche: 85,00 €, 2 Wochen 165,00 €, 3 Wochen 245,00 € (wichtig: Nur für Kinder aus Stadt und Landkreis Würzburg buchbar!)

… mehr Infos, **auch zu Freizeiten für Jugendliche und Teens**, gibt es unter http://www.awo-jw.de !

Jugendwerk der AWO Unterfranken e.V.
Kantstr. 42a
97074 Würzburg
Tel. 0931 29938264

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Angebote für Familien, Großeltern und Tageseltern
mit Kindern von 0 bis 1 Jahr

Mittwoch, 24. Juni 2015
09.30 bis 11.00 Uhr
Essen am Familientisch
Vortrag

Dienstag, 21. und 28. Juli 2015
Familientreff - manchmal muss es etwas Süßes sein
2-teiliger Kurs - Zubereitung von leckeren Alternativen für die ganze Familie

Angebote für Familien, Großeltern und Tageseltern
mit Kindern von 1 bis 3 Jahre

Donnerstag, 25. Juni und Donnerstag, 2. Juli 2015
17.30 bis 19.00 Uhr
Nein, ich esse mein(e) ... nicht!
Stress am Familientisch
Vortrag

Mittwoch, 1. Juli 2015
17.00 bis 21.00 Uhr
Tagesstätte Horizont, Petzoltstr. 4+6, 97828 Marktheidenfeld
Saisonal, regional, schnell und lecker auf den Familientisch
Kochkurs

Mittwoch, 8. Juli 2015
14.30 bis 16.00 Uhr
E-Center, Rexrothstr. 1, 97816 Lohr
Wege durch den Einkaufsdschungel
Einkaufstraining

Alle Kurse sind kostenfrei!

Falls kein Ort angegeben ist finden die Veranstaltungen im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Karlstadt statt.
Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor der Veranstaltung.

Kontakt und Anmeldung:
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt
Ringstraße 51
97753 Karlstadt
Tel. 09353 7908-0
poststelle@aelf-ka.bayern.de
www.aelf-ka.bayern.de

Tag der offenen Tür

Der **Sozialverband VdK Kreisverband Main Spessart** lädt alle Bürger zum Tag der offenen Tür
am Freitag, dem 26. Juni 2015 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr ins „Fränkische Haus“ ein.

Der Tag soll Ihnen die Möglichkeit geben den VdK mit all seinen Aufgaben, Einrichtungen, Projekten und Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen kennenzulernen. Wir nehmen uns Zeit, all Ihre Fragen über den VdK zu beantworten.

Der offizielle Auftakt des Tages ist um 10.00Uhr. Im Laufe des Tages werden verschiedene Vorträge über Schwerbehindertenrecht, Rente und ehrenamtliche Tätigkeiten gehalten. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Das Team des VdK Kreisverbandes Main-Spessart freut sich auf Ihr Kommen!

VdK Kreisverband Main-Spessart
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
www.vdk.de/kv-main-spessart

Studieren beim Staat – bis 28. Juni online anmelden

Duales Studium im öffentlichen Dienst

Praxisbezogen studieren, Geld verdienen und die berufliche Zukunft sichern. Der öffentliche Dienst in Bayern macht es möglich. Er bietet interessante duale Studiengänge für Schülerinnen und Schüler.

Bis zum 28. Juni 2015 kann sich jeder, der die Zulassungsvoraussetzungen (mindestens unbeschränkte Fachhochschulreife bzw. einen als gleichwertigen anerkannten Bildungsstand/Meisterprüfung) erfüllt, über den Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de zum Auswahlverfahren für die praxisnahen Studiengänge in verschiedensten Verwaltungsbereichen anmelden.

Die Auswahlprüfung wird voraussichtlich am 5. Oktober 2015 in etwa 100 Orten in ganz Bayern, unter anderem im Landkreis Main-Spessart abgehalten.

Weitere Informationen unter www.lpa.bayern.de.

Informationen zur Ausbildung in der bayerischen Steuerverwaltung finden Sie auf der Homepage des Finanzamts Lohr unter www.finanzamt-lohr.de in der Rubrik Jobs und Karriere. Weiterhin steht der Ausbildungsleiter des Finanzamts Lohr, Joachim Roth, unter Tel. 09352 850-1119 bei Fragen zur Verfügung.

Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Würzburg

Richtig bewerben – aber wie?
Donnerstag, 18. Juni, von 15.00 bis 16.30 Uhr

Die Agentur für Arbeit Würzburg bietet Jugendlichen ein Bewerbungstraining für Ausbildungsstellen an. Ein aussagekräftiges Anschreiben, ein lückenloser Lebenslauf und die richtigen Anlagen gehören in eine gute Bewerbung. Sie tragen wesentlich zum Erfolg bei der Ausbildungsplatzsuche bei. Der Berufsberater Ronny Lamprecht informiert in einem Seminar über Form und Ausstattung der schriftlichen Bewerbung und gibt wertvolle Tipps für eine individuelle Bewerbungsmappe.

Online-Bewerbung und Bewerbungsmappe
Donnerstag, 25.Juni, von 15.00 bis 16.30 Uhr

Immer mehr Unternehmen setzen bei der Suche nach neuen Arbeitnehmern auf eine Online-Bewerbung. Im Gegensatz zur klassischen Bewerbungsmappe gibt es bei der Bewerbung per E-Mail und PDF besondere Aspekte, die beachtet werden sollten.
Der Bewerbungscoach Marcellus Barth informiert in einem Vortrag über die Besonderheiten dieser Bewerbungsform und gibt wertvolle Tipps für eine erfolgversprechende Gestaltung. Ferner erfahren die Teilnehmer Näheres über die Anforderungen an eine individuelle und überzeugende Bewerbungsmappe.

Workshop Berufswahl
Donnerstag, 2.Juli, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Den passenden Ausbildungsberuf zu finden ist oft gar nicht so leicht. Der Berufsberater Rainer Ziegler bietet daher in einem Workshop die Möglichkeit, die eigenen Interessen und Fähigkeiten zu erkunden und daraus Ideen für die persönliche Berufswahl zu entwickeln.

Erfolgreiche Bewerbungsstrategien
Donnerstag, 14.Juli, von 9.00 bis 11.00 Uhr

Eine Bewerbung ist immer auch Werbung in eigener Sache. Die Agentur für Arbeit Würzburg bietet Interessierten für die Erstellung von aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ein Seminar an.

Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Barbara Brückner und die Wiedereinstiegsberaterin Janine Möbius informieren, worauf es bei einer schriftlichen Bewerbung ankommt, was in eine Bewerbungsmappe gehört und wie das Anschreiben und der Lebenslauf gestaltet sein sollten. Sie geben außerdem wertvolle Tipps und Anregungen für die Stellensuche.

Die Veranstaltungen finden im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Würzburg, Schießhausstraße 9, statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte vorher unter Tel. 0931 7949-202 /-427 anmelden.

„Türen auf für die Maus!“ am 3. Oktober 2015!

Die Sendung mit der Maus (WDR) veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen bundesweiten „Türöffner-Tag“.

Mitmachen kann jeder, der eine interessante Türe - sowohl für Kinder als auch für Erwachsene - öffnen möchte, die sonst verschlossen ist: Große und kleine Initiativen, Unternehmen, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Rathäuser, Denkmal-Besitzer, Vereine, Rettungsdienste, handwerkliche Betriebe, wissenschaftliche Einrichtungen usw. sind dazu aufgerufen.

Im Landkreis Main-Spessart geht der Türöffner-Tag bereits in die vierte Runde. 60 Unternehmen, Vereine, Museen und Organisationen haben bereits ihre Türen geöffnet. Bei Mitmachaktionen, Führungen, Vorträgen konnten sich bisher rund 8.000 Besucher von der Vielfalt an technischem Knowhow, naturwissenschaftlichen und kulturellen Angeboten im Landkreis überzeugen.

Das Regionalmanagement des Landkreises Main-Spessart möchte auch 2015 Große Maus-Fans dazu aufrufen ihre Türen zu öffnen. Wer sich gerne an der Aktion beteiligen möchte, kann sich bereits jetzt unter www.wdrmaus.de anmelden. Ab Ende Mai werden die Türöffner 2015 online zu finden sein, ab dann ist auch die Anmeldung für die Besucher möglich.
Wie in den vergangenen Jahren, kümmert sich das Regionalmanagement um die landkreisweite Bewerbung der Aktion. Die Türöffner werden daher gebeten, sich unter Regionalmanagement@Lramsp.de mit dem Regionalmanagement in Verbindung zu setzen.

Integrationspreis „JobErfolg 2015“

Bewerbungsfrist endet am 30. Juni 2015

Mit dem Integrationspreis JobErfolg wird beispielhaftes und herausragendes Engagement von Betrieben und Dienststellen in Bayern für die Integration von Menschen mit Behinderung in das Arbeitsleben ausgezeichnet.

Der Preis „JobErfolg - Menschen mit Behinderung am Arbeitsplatz“ wird gemeinsam vom Bayerischen Landtag, dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und der Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung verliehen.

Vorschläge für den Wettbewerb können bis zum 30. Juni 2015 eingereicht werden. Das Vorschlagsformular und Informationen zu den bisherigen Preisträgern finden Sie unter:
www.zbfs.bayern.de
Behinderung und Beruf Arbeitgeber Auszeichnung „JobErfolg“

Deutscher Bürgerpreis 2015

Bewerbungsfrist endet am 30. Juni 2015

Mit dem diesjährigen Schwerpunktthema „Kultur leben – Horizonte erweitern“ widmet sich der Deutsche Bürgerpreis Personen, Projekten und Unternehmern, die mit ihrem freiwilligen Engagement dazu beitragen, kulturelle Werte zu stärken und Menschen unter dem Leitstern der Kultur zu vereinen. Es sollen freiwillig Engagierte prämiert werden, die sich ehrenamtlich für die vielfältige Kulturlandschaft einsetzen: Ob Musik, Museum, Theater, Online-Kultur, Literatur oder Architektur, Malkreis, Tanzgruppe oder Filmklub. Der Preis wird in fünf Kategorien verliehen: U21, Alltagshelden, engagierte Unternehmer, Lebenswerk und Publikumspreis. Die beteiligten Sparkassen und der Deutsche Sparkassen- und Giroverband stellen bundesweit Geld- und Sachpreise in Höhe von mehr als 400.000 € zur Unterstützung der Projekte zur Verfügung.
Weitere Informationen und Bewerbung unter www.deutscher-buergerpreis.de

Deutscher Solarpreis 2015

Bewerbungsfrist endet am 30. Juni 2015

EUROSOLAR schreibt auch für 2015 den Deutschen Solarpreis aus. Seit 1994 wird diese Auszeichnung an Gemeinden, kommunale Unternehmen, Vereine oder Organisationen, Architekten, Journalisten

und private Personen vergeben, die sich um die Nutzung und Verbreitung Erneuerbarer Energien besonders verdient gemacht haben. Mit der Verleihung sollen Vorbilder und Wegbereiter in das Interesse der Öffentlichkeit gerückt sowie neue Impulse für eine regenerative und dezentrale Energiewende gegeben werden.

Weitere Informationen und Bewerbung unter

www.eurosolar.de, Menüpunkt „Solarpreise“

„Movie im Luitpoldhaus“

„Filmauslese“

Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein besonderer Film gezeigt

„Reisematinee“

Jeden Sonntag, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über ein Land, eine Stadt oder eine Region gezeigt

Sonntag, 28. Juni: Nepal - Ewiges Eis über Shivas Tempeln

Sonntag, 12. Juli: Ägypten - Der Glanz der Pharaonen

Sonntag, 26. Juli: Südsee - Von Tahiti bis Bora Bora

Kontakt:

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,

Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

bis 28.06.2015

Stahlplastiken und Holzschnitte

Matthias Engert, Zell

Hermann Oberhofer, Randersacker

bis 19.07.2015

Malerei

„Das, was ich liebe“

Dmitry Evtushenko, Moskau und Würzburg

04.07. bis 16.08.2015

Malerei und Skulpturen

Uwe Müller-Fabian, Berlin

Rolf Hamleh, Walldürn

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag: 14-18 Uhr

Sonntag/Feiertag: 10-18 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungen in der Kernstadt und in den Stadtteilen

Mittwoch, 17.06.2015

14 Uhr: Geführte Wanderung

Ort: Treff: ZOB, Marktheidenfeld

Spessartverein 1876 e.V.

Donnerstag, 18.06.2015

15 Uhr: Familientag

Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

19 Uhr: Treffen Amnesty International

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Stopp Folter Kampagne

Samstag, 20.06.2015

Schlemmen live - Musik und Essen in der Stadt

Ort: in den beteiligten Gastronomiebetrieben

HGM - Hotel- und Gaststättenverein Marktheidenfeld

9.30 Uhr: Besinnungstag im Kloster Gemünden

Ort: Kloster Gemünden

Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld

Ein Tag mit Madeleine Delbrêl

Ref.: Andrea Kober-Weikmann, Dipl. Theol. und Päd., Leiterin der Frauenseelsorge der Diözese

14 Uhr: Sommerfest

Ort: Baumhofstraße 30

KiTa Baumhofstraße

14 Uhr: Thementage - Informationen für Pflanzenfreunde

Ort: Gärtnerei Simon, Staudenweg 2

Gastfreundliche Pflanzen - Wohngemeinschaften im Staudenbeet

17 Uhr: Johannisfeuer

Ort: Zimmern

Pfarrgemeinde Zimmern

Sonntag, 21.06.2015, 9 Uhr

Geführte Wanderung

Ort: Treff: Alte Mainbrücke

Spessartverein 1876 e.V.

18 Uhr: Benefiz-Konzert

Ort: Benediktinerabtei-Kirche, Neustadt/Main

Veranstalter: Musica Medica und vhs Marktheidenfeld

Dienstag, 23.06.2015

12 Uhr: BRK-Seniorennachmittag

Ort: ZOB, Adenauer Platz

Fahrt in den Palmengarten

19 Uhr: Treffen Amnesty International

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Antirassismusarbeit bei ai (Referent)

Mittwoch, 24.06.2015

18.30 Uhr: Johannisfeuer

Kolpingsfamilie Marktheidenfeld

Donnerstag, 25.06.2015

15 Uhr: Familientag

Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Freitag, 26.06.2015

10 Uhr: Tag der offenen Tür

Ort: Fränkisches Haus, Adenauerplatz 7

Sozialverband VdK Kreisverband Main-Spessart

18 Uhr: Nacht der Ausbildung

Ort: Baumhofstraße 40

Procter & Gamble Manufacturing GmbH

Freitag, 26.06.2015 - Sonntag, 28.06.2015

32. Internationales Borgward, Goliath, Hansa und Lloyd-Treffen

Ort: Mainkai

Borgward Club Frankfurt-Würzburg

Samstag, 27.06.2015

13.30 Uhr: Sommerfest

Ort: KiTa Lohgraben

16. Fairplay - Fit ohne Drogen

Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28

Amt für Jugend und Familien und Polizeiinspektion Marktheidenfeld

20 Uhr: Genau underm Himml

Ort: Theater im Fasskeller im Hotel Anker, Kolpingstraße 7

Soloprogramm von Wolfgang Buck

Sonntag, 28.06.2015

10.00 - 17.00 Uhr: Tag der offenen Gartentüre

Ort: Marianne und Fritz Goldstein, Erlenstraße 4 (Birken II)

Thema: „Der andere Garten“ Natur und Kunst im Gleichklang

Mittwoch, 01.07.2015

9 Uhr: Geistig fit und vital ins Alter

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7a

Frauentreff der evangelischen Kirchengemeinde Marktheidenfeld

Donnerstag, 02.07.2015

15 Uhr: Familientag

Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Freitag, 03.07.2015

19-24 Uhr: Lange Saunanacht

Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 04.07.2015 - Sonntag, 05.07.2015

Waldfest

Ort: KKS-Schützenhaus, Anlagen an der Altfelder Straße

KKS Marktheidenfeld e.V.

Samstag, 04.07.2015

10.30 Uhr: Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Ort: Biergarten am Mainkai

Touristinformation Marktheidenfeld

keine Anmeldung notwendig, Preis: 3,00 € pro Person

Warema-Lauf

Ort: Kreissportanlage - Äußerer Ring

TV Marktheidenfeld und Warema

Sonntag, 05.07.2015
6-17 Uhr: Gewerblicher Flohmarkt
Ort: Äußerer Ring 70, Parkplatz Netto
Veranstalter: Thommys Floh- und Trödelmärkte
Theater-Landring O
Fahrt ins Mainfranken-Theater Würzburg

Montag, 06.07.2015 - Sonntag, 12.07.2015
Sportwoche
Ort: Sportplatz Altfeld
SV Altfeld

Mittwoch, 08.07.2015
14 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treff: Neue Mainbrücke
Spessartverein 1876 e.V.

Donnerstag, 09.07.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
16.30 Uhr: Blutspende
Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12
BRK-Blutspendedienst

Freitag, 10.07.2015
Sommer in der Stadt
Ort: Innenstadt Marktheidenfeld
Stadt Marktheidenfeld
17 Uhr: Musik zum Feierabend im Rahmen der Aktion „Sommer in der Stadt“
Ort: Altstadt Marktheidenfeld
Stadt Marktheidenfeld
18 Uhr: Schafe als Landschaftspfleger
Ort: Neuer Friedhof, Marktheidenfeld
Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Main-Spessart

Samstag, 11.07.2015
10.30 Uhr: Offene Altstadtführung
Ort: Fischerbrunnen am Marktplatz
Touristinformation Marktheidenfeld
keine Anmeldung notwendig, Preis: 3,00 € pro Person
Karibische Nacht
Ort: Altstadt
HGM - Hotel- und Gaststättenverein Marktheidenfeld

Sonntag, 12.07.2015
9 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treff: ZOB, Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

Donnerstag, 16.07.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies
19.30 Uhr: Das Energie-GEWINN-Haus, Ihr Haus als Energielieferant
Ort: Baumhof Tenne, Baumhofstraße 147
Vortragsreihe „Energie und Klimaschutz“ startet ins Jahr 2015
der Agenda 21-Arbeitskreis Ressourcen in Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement des Landkreises
Ref.: Energieberater Dr. Max-Georg Schütte, Sengenthal

Samstag, 18.07.2015 - Montag, 20.07.2015
Katholisches Pfarrfest
Ort: Kirchplatz um St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße 13
Katholische Pfarrgemeinde St. Josef

Samstag, 18.07.2015
9.30 Uhr: Tag der Ausbildung 2015
Ort: Dillberg 33, Marktheidenfeld
WAREMA Renkhoff SE
11 Uhr: Sommerfest
Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße
Jugendrotkreuz Main-Spessart
14 Uhr: Thementage - Informationen für Pflanzenfreunde
Ort: Gärtnerei Simon, Staudenweg 2
Ich zieh mich mal zurück - Von Pflanzen, die während der Wachtumsperiode einziehen

Sonntag, 19.07.2015
11 Uhr: Abschlusskonzert
Ort: Aula der Mittelschule, Am Maradies 8
Städtisches Musikinstitut Marktheidenfeld
15 Uhr: Musical „Der barmherzige Samariter“ zum Pfarrfest
Ort: St. Josef-Kirche
Katholische Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius

Dienstag, 21.07.2015
14 Uhr: BRK-Seniorennachmittag
Ort: Karbacher Straße 21

Donnerstag, 23.07.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
Freitag, 24.07.2015
20 Uhr: Konzert im Stadtgärtchen
Ort: Stadtgärtchen, am Mainkai
Reinhold Beckmann & Band

Samstag, 25.07.2015
19 Uhr: BNG Revival-Konzert
Ort: Aula des Balthasar-Neumann-Gymnasiums
Balthasar-Neumann-Gymnasium
20 Uhr: Konzert im Stadtgärtchen
Ort: Stadtgärtchen, am Mainkai
Gankino Circus
Dietenhofen
Altpapier und Altkleidersammlung
Feuerwehr Jugend Zimmern

Samstag, 25.07.2015 - Sonntag, 26.07.2015
Waldfest mit 90-jährigem Jubiläum
Ort: Schützenhaus Altfeld
KKS Altfeld

Sonntag, 26.07.2015
12-17 Uhr: Freibad-Meisterschaft
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
14 Uhr: Königschießen
Ort: Schützenhaus, Schützenhausstraße
Kgl. Priv. Schützengesellschaft Marktheidenfeld
15 Uhr: BNG-Revival-Konzert
Ort: Aula des Balthasar-Neumann-Gymnasiums
Balthasar-Neumann-Gymnasium

2. White Night
Ort: Mainkai
Wirtegemeinschaft und Stadt Marktheidenfeld

Donnerstag, 30.07.2015 - Sonntag, 02.08.2015
Köhlerfest
Ort: Köhlerplatz Glasofen
Köhlerverein Glasofen

Donnerstag, 30.07.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2017.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2017 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Klinikum Main-Spessart

Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart

Vortragsreihe Gesundheit

für Patienten, Angehörige und Interessierte
Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr
Eintritt frei!

Mittwoch, 08.07.2015

Die häufigsten Beschwerden und Diagnosen in der Frauenheilkunde - Was ist zu tun?
Referent: Prof. Dr. Dr. h.c. Alexander T. Teichmann, Chefarzt für Gynäkologie
Ort: Klinikum Main-Spessart, Lohr, Speisesaal 5. OG

Familienfreundliche Stadt Marktheidenfeld

Teil 3

Die Sommerferien rücken näher. Damit nicht so schnell Langeweile aufkommt, haben wir Ideen für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie gesammelt. Diese Aktivitäten stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe der Brücke zum Bürger vor.

Ferienprogramm

Die Stadtjugendpflege hat in Kooperation mit den Vereinen und Verbänden der Stadt Marktheidenfeld und der umliegenden Gemeinden ein attraktives Sommerferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen zusammengestellt.

Das Programm bietet Spaß, Sport und Spiel, aber auch Natur- und umweltbezogene Angebote. Viele „Klassiker“ zusammen mit neuen Attraktionen stellen sicher, dass für jede und jeden etwas dabei ist.

Das Programm kann online unter www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld eingesehen werden.

Die Anmeldung beginnt ab Montag, den 6. Juli. **Bitte beachten Sie die Änderungen beim Anmeldeverfahren!**

Ferienzeit ist Lesezeit

In den Ferien ist Zeit zum Lesen. Für Groß und Klein stehen in der Stadtbücherei über 25.000 Medien bereit. Angefangen beim spannenden Krimi oder der Liebesgeschichte für Strand oder Balkon über den Reiseführer bis hin zur aktuellen Autozeitschrift.

Während der Sommerferien bietet die Stadtbücherei verschiedenen Sommeraktionen:

1. Ferienausweis

Die Stadtbücherei lädt Schülerinnen und Schüler mit gültigem Stadtbüchereiausweis ein, während der Sommerferien neben Büchern, Zeitschriften, Spielen und Hörbüchern auch Filme und Musik-CDs kostenlos auszuleihen. Alle Schüler, die keinen Stadtbüchereiausweis besitzen und dieses Angebot nutzen möchten, bekommen einen Ferienausweis kostenlos ausgestellt.

2. Überraschungstaschen

Für Mädchen und Jungen von 6 – 14 Jahren bietet die Stadtbücherei ein kostenloses Spezialausleihangebot an: Überraschungstaschen mit bis zu 15 Medien.

Die Taschen werden vom Büchereiteam gepackt und enthalten neben spannenden und lustigen Erzählungen auch interessante Sachbücher, Zeitschriften, Spiele, Comics und Hörbücher.

Die Anzahl der Überraschungstaschen ist limitiert. Deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen.

3. Museum im Koffer – Gutenbergs Druckwerkstatt

Gutenberg hat mit der Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern maßgeblich dazu beigetragen, dass sich das Buch überhaupt so weit verbreitet hat. Kinder ab 8 Jahren werden am Mittwoch, 19. August, 15.00 Uhr im Rahmen des städtischen Ferienprogramms in der Stadtbücherei zu Lehrlingen in einer alten Druckwerkstatt, einem in dieser Form nicht mehr existierenden Gewerbe.

Minigolf spielen

Minigolfbegeisterte können den Platz samstags, sonntags und feiertags von 14.00 bis 20.00 Uhr nutzen. Die letzte Runde beginnt 45 Minuten vor Schließung des Platzes.

Die Minigolfanlage befindet sich in der Lengfurter Straße 28.

Franck-Haus für Kinder

Das Franck-Haus bietet sich auch an, mit Kindern besichtigt zu werden. Anhand einer Broschüre für Kinder speziell zum Franck-Haus können Kinder das historische Gebäude spielerisch entdecken. Für Kindergruppen können Führungen gebucht werden.

Mit dem Schiff nach Lohr und mit dem Rad zurück

Schifffahrten sind für den Nachwuchs immer ein Erlebnis. Einmal pro Woche legt der Maintalbummler in Marktheidenfeld an. Wie wäre es mit einer Schifffahrt (mit Fahrrad) nach Lohr und mit dem Rad am Main entlang zurück? Nähere Informationen erhalten Sie über die Touristinformation oder unter www.maintalbummler.de

Natur entdecken

Wenn es mal wieder richtig warm ist, lässt es sich auch im schattigen Wald gut aushalten. Wie wäre es mit einem Waldspaziergang auf dem Wald-Wichtel-Weg? Hier können die Kinder an zahlreichen Stationen den Wald und unsere heimische Umwelt spielerisch entdecken.

Beliebte Treffpunkte in der Stadt

Beliebter Treffpunkt für alle Altersgruppen ist der Mehrgenerationenspielplatz direkt am Main. Ebenso bietet sich die Freizeitanlage an den Maradiesseen mit Spielplatz, Streetballplatz, Bouleanlage und Skaterplatz an.

Freibadsaison 2015

Endlich ist der Sommer in Sicht. Eine nasse Abkühlung findet man im Freibad des WONNEMARs Marktheidenfeld. Egal ob Wasserratte oder Sonnenanbeter – für jeden bietet das moderne Freibad etwas: 50 Meter Sportschwimmbecken, großes Nichtschwimmerbecken mit Wasserdüsen und Strömungskanal und flaches Kinderbecken mit Sonnensegel. Wer vom Baden genug hat, findet Abwechslung auf dem Spielplatz, dem Beachvolleyball-Feld oder der großen Spiel- und Liegewiese.

Dieses Jahr sind wieder einige Aktionen geplant. Die Freibadmeisterschaft findet am 26. Juli 2015 statt. An mehreren Stationen können sich Groß und Klein beweisen. Außerdem findet einmal im Monat ein besonderer Familientag statt.

Start ist am 25. Juni mit dem Indianertag. Um 14.00 Uhr beginnt die Vorlesestunde in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Marktheidenfeld. Ab 15.00 Uhr hält der Kidsclub WONNEMAR einige Überraschungen in seinem Animationsprogramm bereit. Am 9. Juli ist die Dschungelparty, am 6. August der Piratentag und am 10. September ist die Wonniparty geplant.

Auch dieses Jahr beteiligt sich das WONNEMAR am Ferienprogramm der Stadt Marktheidenfeld. Nähere Informationen liegen im Rathaus aus.

Die Eintrittspreise für das Freibad sind seit dem letzten Jahr gleich geblieben; so zahlen Kinder zwischen fünf und 15 Jahren 2,50 Euro und Erwachsene 4 Euro (3 Euro ermäßigt). Für Familien kostet der Eintritt weiterhin 10 Euro. Zahlt man an der Freibadkasse den Kombitarif bzw. an der Hauptkasse des WONNEMARs den Preis für eine Tageskarte „Sport & Familienbad“, kann man zwischen den beiden Bereichen kostenfrei wechseln.

Das Chiparmband, mit dem der Freibadgast die Rutsche im Hallenbad nutzen kann, gibt es weiterhin an der Außenkasse gegen eine Pfandgebühr von fünf Euro. Geburtstagskinder, Kleinkinder bis zum vierten Lebensjahr und Begleitpersonen von zahlenden Schwerbehinderten mit gültigem Nachweis haben freien Eintritt. Besitzer der Wonnemar-Clubkarten erhalten die 50 Prozent Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis ins Freibad.

interSPA Gesellschaft
für Betrieb WONNEMAR Marktheidenfeld mbH
Am Maradies 8
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 81065–0

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Die Touristinformation im Bürgerbüro ist von Mai bis September zusätzlich am Freitag Nachmittag von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“
Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391 817 86
Fax 09391 915 904
E-Mail:
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Dienstag ..... 15.00-21.00 Uhr
Mittwoch ..... 15.00-21.00 Uhr
Donnerstag ..... 15.00-21.00 Uhr
Freitag ..... 16.00-22.00 Uhr
Samstag ..... 14.00-20.00 Uhr

Jugendpflege
Antonia Reuther
Postadresse:
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendbüro im JuZ „MainHaus“
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld
Offene Sprechstunden der Jugendpflege:
Montag..... 17.00-18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00-11.00 Uhr
Telefon: 0 93 91 91 56 82
Mobil: 0151 16 13 97 26
E-Mail:
antonia.reuther@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon 09391 26 34
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag,
Donnerstag .....14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch .....10.00 - 14.00 Uhr
Freitag .....10.00 - 18.00 Uhr
Samstag .....10.00 - 12.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 / 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Zuständigkeit
Frau Natalie Pfab, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23, Tel. 0 93 91 50 04 16, Fax. 0 93 91 79 40, Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de, ist für die Entgegennahme von Daten und Informationen zur Veröffentlichung im städtischen Mitteilungsblatt „Brücke zum Bürger“ zuständig.

Impressum
Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
Redaktion: Natalie Pfab
Satz, Layout und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist Montag,
06.07.2015
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
15.07.2015

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten ab 1.4.2015 bis 31.10.2015:
Mo./Mi./Fr./Sa ..... 8.30-12.00 Uhr
Dienstag ..... 13.00-17.00 Uhr